

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

östlich des Eisenbahndreiecks der Görzer Vorstadt St. Peter. Die Kompagnien hatten dort während des langen Herbstregens in den morastigen Stellungen mit den minderwertigen Deckungen besonders durch Minenfeuer zu leiden. Unter ständigen Regengüssen drohten die Stellungen einzustürzen, die rotbraune Erde war ein einziger Brei und schien alles zu verschlingen, außerdem wurde die Rattenplage zu einer Qual.

### Zwölftes Isonzschlacht.

Die Erlösung kam mit der zwölften Isonzschlacht, jenem gewaltigen, am oberen Isonzo zwischen Flitsch und Tolmein ins Werk geleiteten Schlag, der die „Schulter an Schulter“ kämpfenden reichsdeutschen und österreichisch-ungarischen Truppen der Armee von Below bis tief hinein in die venezianische Ebene führte. Dem Linzer Landsturm war dabei im Rahmen der Isonzarmee eine Aufgabe zugedacht, die im Hinblick auf ihre erfolgreiche Lösung eine bedeutsame Waffentat darstellt. Um Mitternacht vom 28. auf den 29. Oktober — der Gegner löste sich auch im Görzer Becken von uns los — brach befehlsgemäß von San Marco ein Verfolgungsdetachement, bestehend aus der 9. und 12. Kompagnie, dem Sturmzug und zwei Zügen der MG.-Kompagnie III/2 auf, um die einzige noch erhaltene Isonzo-



Die Strazigrücke über den Isonzo wird nach blutiger Eroberung überschritten.